

Merz und Union verlieren: Aktuelle Umfrage schockiert die Politik!

Aktuelle Umfrage zeigt sinkende Zustimmung für CDU-Chef Merz nach Migrations-Debatte. Analysen der politischen Stimmung in Deutschland.

Berlin, Deutschland - Eine aktuelle Umfrage zeigt, dass der CDU-Chef Friedrich Merz und die Union an Zustimmung verlieren, nachdem die Migrations-Debatte im Bundestag an Intensität gewonnen hat. Laut dem RTL/ntv-Trendbarometer, das zwischen dem 28. Januar und dem 3. Februar 2025 durchgeführt wurde, fiel die Zustimmung zur CDU/CSU auf 28%, was einen Rückgang um 2% im Vergleich zur Vorwoche bedeutet. Die Befragung, durchgeführt von Forsa im Auftrag von RTL Deutschland, und die Datenbasis der Erhebung umfasste 2.503 Teilnehmende. Die statistische Fehlertoleranz liegt bei +/- 2,5 Prozentpunkten, was einen wichtigen Aspekt in der Interpretation der Ergebnisse darstellt.

In der aktuellen Umfrage bleibt die AfD mit 20% stabil, während die SPD bei 16% unverändert bleibt. Die Grünen können sich hingegen auf 15% steigern, was einem Plus von 1% entspricht. Auch die Linke sieht einen leichten Anstieg auf 5%, während die FDP unverändert 4% verzeichnet. Die neu gegründete Parteienbündnis unter Sahra Wagenknecht, die „Bündnis Sahra Wagenknecht“, erzielt ebenfalls 4%, während die Sonstigen auf 8% fallen und somit 1% verlieren.

Rückgang von Merz in der Kanzlerfrage

Die Umfragewerte zeigen zudem einen Rückgang von Friedrich

Merz in der Kanzlerfrage, seine Unterstützungswerte sinken von 24% auf 22%. Robert Habeck von den Grünen bleibt gleichauf mit Merz und erreicht ebenfalls 22%. Olaf Scholz von der SPD stagniert bei 16%, während Alice Weidel von der AfD ebenfalls 16% erzielt. Bemerkenswert ist, dass 24% der Befragten sich für keinen der genannten Politiker entscheiden würden, was die Unzufriedenheit in der Wählerschaft verdeutlicht.

Die Zustimmung der Parteianhänger zeigt jedoch eine deutliche Differenz. So unterstützen 90% der Grünen-Anhänger Robert Habeck, während Friedrich Merz 77% der Unionsanhänger hinter sich versammeln kann und Olaf Scholz 73% der SPD-Anhänger für sich gewinnt. Diese innerparteiliche Unterstützung ist ein entscheidender Faktor in der politischen Landschaft.

Politische Stimmung und Wahlumfragen

Wahlumfragen sind ein Spiegel der aktuellen politischen Stimmung, allerdings keine exakten Prognosen für das tatsächliche Wahlergebnis. Die Höhe des statistischen Fehlers bei Umfragen beträgt typischerweise etwa 1 bis 3 Prozentpunkte. Bei der letzten Bundestagswahl, die am 26. September 2021 stattfand, lag die durchschnittliche Abweichung aller Institute bei 1,03 Prozentpunkten, was auf die Herausforderungen bei der Vorhersage von Wahlergebnissen hinweist. Es ist wichtig, bei der Interpretation dieser Umfragen immer die potentielle Fehlerräume zu berücksichtigen, da dies den Gesamteindruck stark beeinflussen kann.

Mit Blick auf die nächsten Wahlen bleibt die politische Lage dynamisch. Wie sich die Umfragewerte bis zur Wahl entwickeln werden, bleibt abzuwarten. Es ist jedoch klar, dass die Debatten um Migration und gesellschaftliche Themen anhaltenden Einfluss auf die Wählergunst haben werden.

Für weitere Informationen rund um die aktuellen Umfragen und politische Entwicklungen besuchen Sie **Ruhr24**, **Cicero** und **Dawum**.

Details	
Vorfall	Wahlen
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ruhr24.de• www.cicero.de• dawum.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de